

geneigter zu der Stimmung, alles ohne Beschwerde, und Verdruss, zu vollbringen; endlich mit der edlen Zufriedenheit verbunden, die alles, was Freunde thun, mit Wohlgefallen ehrt.

---

### Achtzehntes Capitel.

**I**ndem ich aber von den Tugenden, welche man an Freunden finden muss, spreche, entsteht die an sich nicht schwere Frage; denn das ergiebt sich sogleich, dass man alte Freunde, deren Treue, und Wohlwollenheit, man lange Zeit, und auf vielfältige Art erfahren hat, deren Tugenden uns öftern, und vielfachen, Nutzen gebracht haben, neuen, jüngst erst erworbenen, noch nicht durchaus geprüften, Freunden vorziehen müsse; schwer ist aber die Beantwortung dieser Frage, wegen des irrigen Wahns, und der grossen Leichtsinigkeit der meisten Menschen, welche die alten, obgleich besten, und bewährtesten Freundschaften gering achten, und